

Duett. (Tenor und Bass.)

Blaue Augen hat das Mädchen,
Wer verliebte sich nicht drein!
Sind so reizend zum Entzücken,
Dass sie jedes Herz bestriicken,
Wissen doch so stolz zu blicken,
Dass sie eitel schaffen Pein!

Blaue Augen hat das Mädchen,
Wer verliebte sich nicht drein!
Machen Ruh' und Wohlbefinden,
Sinnen und Erinnerung schwinden,
Wissen stets zu überwinden
Mit dem spielend süßen Schein.

Blaue Augen hat das Mädchen,
Wer verliebte sich nicht drein!
Keiner der geschaut ihr Prangen,
Ist noch ihrem Netz entgangen,
Alle Welt begehrt zu hangen
Tag und Nacht an ihrem Schein.

Quartett.

Dunkler Lichtglanz, blinder Blick,
Todtes Leben, Lust voll Plage,
Glück, erfüllt von Missgeschick,
Trübes Lachen, frohe Klage,
Süsse Galle, holde Pein,
Fried' und Krieg in einem Herzen,
Das kannst, Liebe, du nur sein,
Mit der Lust erkauf durch Schmerzen.

(Nach dem Spanischen von *Emanuel Geibel*.)

Symphonie (A dur) von Felix Mendelssohn-Bartholdy.

Billets zu 3 Mark, Sperrsitze zu 4 Mark sind im Bureau der
Concert-Direction (Gewandhaus), sowie am Haupteingange
des Saales zu haben.

Einlass um 6 Uhr. — Anfang halb 7 Uhr. — Ende nach halb 9 Uhr.

Das 19. Abonnement-Concert findet Donnerstag, den 7. März Statt.

Der Flügel ist von Bechstein und aus dem Depôt des Herrn Robert Seitz.

Druck von Breitkopf und Härtel in Leipzig.

MT 170 181 1608